

Weiterbauen im Bestand – Herausforderungen und Chancen

Nr. 3, 2022

Besichtigung ELYS Kultur- & Gewerbehaus Lysbüchelareal
Basel



© baubüro in situ ag, Fotograf: Martin Zeller

Donnerstag, 1. September 2022, 17 Uhr

Lysbüchelareal

Elsässerstrasse 215, 4056 Basel

Das ehemalige Coop-Verteilzentrum im Norden von Basel wurde nachhaltig weiterentwickelt und beherbergt heute Wohnungen, Kultur- und Freizeiteinrichtungen, Gewerberäumlichkeiten und Schulbauten mit attraktiven Aussenräumen. Welche Strategie wurde bei dieser Arealentwicklung verfolgt? Welche Herausforderungen und Chancen ergaben sich beim ressourcenschonenden Verwerten von Vorhandenem, beim sogenannten «Weiterbauen im Bestand»? Wie wurde die frühere Coop-Grossbäckerei zum Kultur- & Gewerbehaus ELYS, wie liess sich das Weinlager in Wohnungen transformieren? Die Führung durch das Kultur- & Gewerbehaus ELYS ermöglicht Einblicke in viele Details der Umnutzung und der Wiederverwendung von Bauteilen.

www.energieapero.ch

Programm

17.00 – 18.30 Uhr

© baubüro in situ ag, Fotograf: Martin Zeller

Begrüssung

Anna-Kathrin Dürig, Amt für Umwelt und Energie, Basel-Stadt

Weiterbauen im Bestand

Rudolf Koechlin, Finanzdepartement, Immobilien Basel-Stadt

Michael Poredos, Stiftung Habitat, Basel

– Arealentwicklung Lysbüchel (Volta Nord)

– Herausforderung Bestandsbauten:

Transformation der Grossbäckerei zum Kultur- & Gewerbehaus ELYS

Transformation des Weinlagers zum Wohnhaus

Führung durch das Kultur- & Gewerbehaus ELYS

Kerstin Müller, Eric Honegger, Oliver Seidel, Ria Sixer, baubüro in situ ag, Basel

und Zirkular GmbH, Basel

Besichtigung in vier Gruppen

Besammlungsort

Wird in der Anmeldebestätigung bekannt gegeben.

Anmeldung

Mit diesem Link: www.fhnw.ch/anmeldung-energieapero

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Die Bestätigung richtet sich nach dem Eingang der Anmeldung.

Anmeldeschluss ist der 25. August 2022. Der Anlass ist kostenlos.

Zielpublikum

Berufsfachleute aus Architektur, Planung, Gebäudetechnik und Immobilienbranche

Veranstalter

Energiefachstellen der Kantone Basel-Landschaft und Basel-Stadt
Institut Nachhaltigkeit und Energie am Bau Fachhochschule Nordwestschweiz